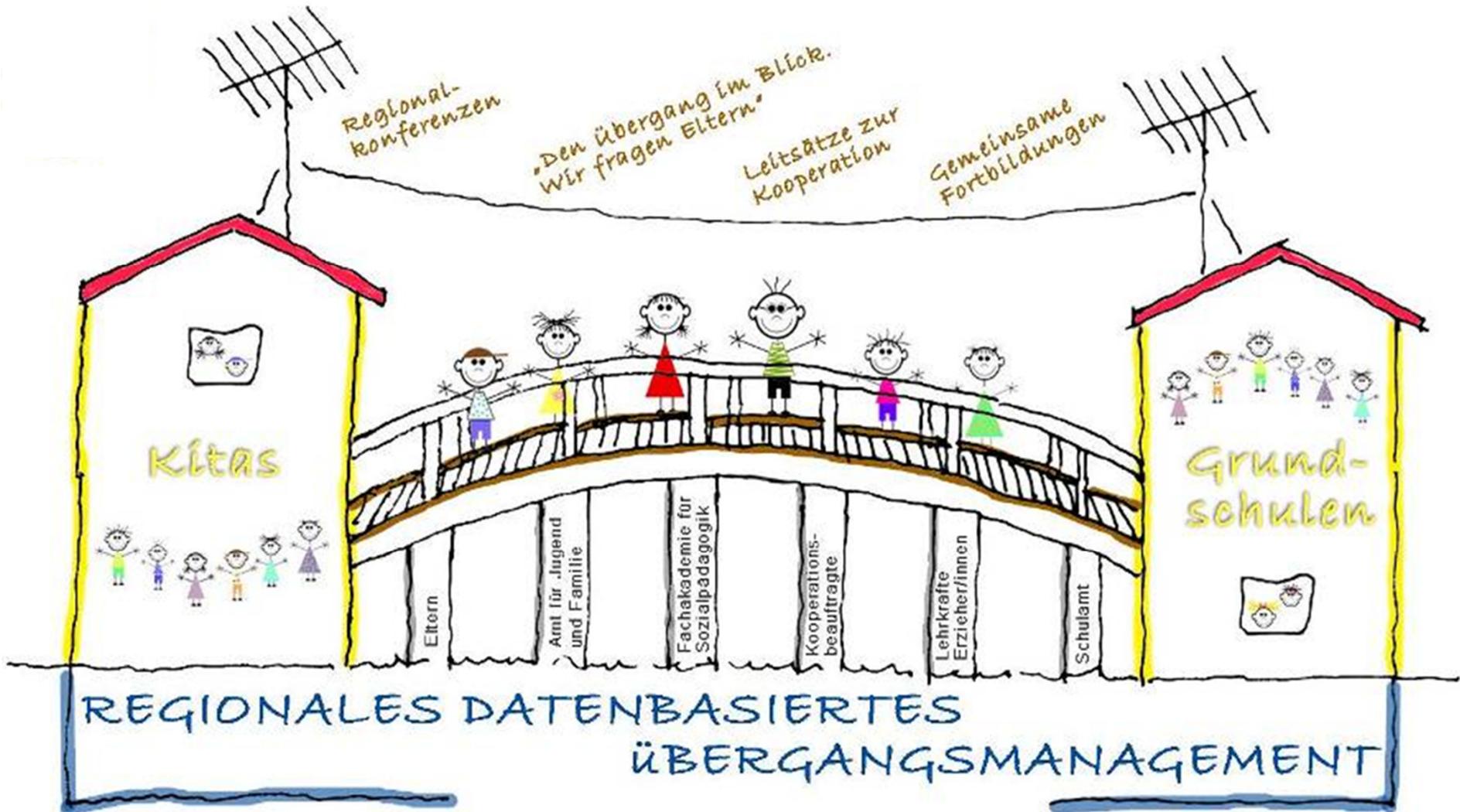


Der Elternratgeber im Landkreis Mühlendorf a. Inn

2. Schwandorfer Bildungskonferenz
11.05.2017



Projekt „Den Übergang im Blick. Wir fragen Eltern“



„Den Übergang im Blick. Wir fragen Eltern“

Ein Kooperationsprojekt von:



Fachakademie für Sozialpädagogik Mühlendorf
des Diakonischen Werks Traunstein e.V.



Staatl. Schulamt
Mühlendorf am Inn
Fördern · Fordern · Keinen verlieren



Befragung von Eltern bezüglich ihrer Wünsche und Bedürfnisse
zum Übergang „Kindergarten - Grundschule“



Ziel:

Sanfte Gestaltung des Übergangs
„Kindergarten - Grundschule“

Zeitraum:

Juni 2011:
Befragung der Eltern, deren Kind im Herbst in die
Grundschule kommt

Mai 2012:
Befragung der Eltern, deren Kind die 1. Klasse der
Grundschule besucht

Methode:

Kindergärten und Grundschulen erarbeiten
gemeinsam den Fragebogen für Eltern

Informationsgewinnung	Vernetzung	Ergebnis-Transfer
<ul style="list-style-type: none"> • Kurzbefragung der Teilnehmerinnen aus Kita und Schule <ul style="list-style-type: none"> – <i>Elternfragen</i> – <i>Kooperationsniveau</i> • Befragung der Kita-Eltern 2011 (letztes Kiga-Jahr) • Befragung der Schuleltern 2012 (erstes GS-Jahr) 	<ul style="list-style-type: none"> • Kooperationsveranstaltungen • Regionalkonferenz • Fragebogenentwicklung • Gemeinsame Praxisprojekte von Kita und Schule 	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsamer Elternabend Kita-Schule • Individuelle Umsetzungen • Anschlussprojekt 2013-2014: Elternratgeber

Elternbefragung 2011



für Eltern, deren Kind im Herbst in die Grundschule kommt

Eine gemeinsame Befragung des Staatsinstituts für Frühpädagogik, München, und der Kindertageseinrichtung xy

Den Übergang im Blick. Wir fragen Eltern.

Elternbefragung 2012



für Eltern, deren Kind die 1. Klasse der Grundschule besucht

Eine gemeinsame Befragung des staatlichen Schulamtes Mühlhof am Inn, des Staatsinstituts für Frühpädagogik, München und der Grundschule xy

Den Übergang im Blick. Wir fragen Eltern.

- **„Leitsätze zur Kooperation“** als Intensivierung der Zusammenarbeit von Kitas und Grundschulen
- **Struktureller Rahmen**, wie Kindergärten und Grundschulen zum Wohl des Kindes gemeinsam am Übergang arbeiten können
- An **zwei Schulungstagen** Erwerb von wesentlichen theoretischen Kenntnissen zur Entwicklung eines Leitbildes/von Leitsätzen
- **Fachliche Beratung** zu eigenen Ideen und Konzepten für die Umsetzung in den jeweiligen Einrichtungen
- **Grundlage: vertrauensvolle Zusammenarbeit und gemeinsame Identität**

- Intensivierung der Kooperation und **Qualitätssicherung** durch **gemeinsame Fortbildungen** für Erzieher/innen und Grundschullehrer/innen
- **Aspekt der Teambildung und -entwicklung**
- **Schulungen** zu folgenden Themen:
 - Kritische Elterngespräche
 - Sinus Milieus
 - Migranten-Milieus
 - Erziehungs- und Bildungspartnerschaft

 **MÜHLDORF** wo sonst?
AM INN

FIT FÜR DIE SCHULE – Ideen und Tipps für den Alltag

_____ ist dabei

Das bin ich



Der *Elternratgeber* für den Landkreis Mühlendorf a. Inn

Fit für die Schule ...

... ein kleines Handbuch für Eltern, die Ideen und Tipps suchen, um ihr Kind in der Übergangsphase aus dem Kindergarten in die Grundschule lernunterstützend begleiten zu können.

Ein Gemeinschaftsprojekt von

Fachakademie für Sozialpädagogik Mühlendorf
des Diakonischen Werks Traunstein e.V.



**Klasse 2a (Studienjahr 2013/14)
der Fachakademie Mühlendorf**



8 Grundschulen

14 Kitas



Die Entstehungsphase

- Ergebnis der Elternbefragung „Den Übergang im Blick. Wir fragen Eltern“ aus den Jahren 2011 und 2012:

Eltern wünschen sich mehr lernunterstützende Tipps und Hilfen am Übergang Kita – Grundschule



Elternbefragung 2012

für Eltern, deren Kind die 1. Klasse der Grundschule besucht

Eine gemeinsame Befragung des staatlichen Schulamtes Mühlendorf am Inn, des Staatsinstituts für Frühpädagogik, München und der Grundschule xy

Den Übergang im Blick. Wir fragen Eltern

The cover features a blue header with the title 'Elternbefragung 2012' in white. Below the title is a grid of six small photographs showing children and adults. The main text is in red and black, and the footer is in small black text.



Elternbefragung 2011

für Eltern, deren Kind im Herbst in die Grundschule kommt

Eine gemeinsame Befragung des Staatsinstituts für Frühpädagogik, München, und der Kindertageseinrichtung xy

Den Übergang im Blick. Wir fragen Eltern

The cover features a blue header with the title 'Elternbefragung 2011' in white. Below the title is a grid of six small photographs showing children and adults. The main text is in red and black, and the footer is in small black text.

Die Entstehungsphase

- Arbeitstreffen am 18. Februar 2014 mit Kitas und Grundschulen in der Fachakademie Mühlendorf
- Inhaltliche Gestaltung durch die Klasse 2a (Studienjahr 2013/14) der Fachakademie Mühlendorf im Rahmen des Fachs Praxis- und Methodenlehre mit Gesprächsführung
- Organisation und Layout durch Lernen vor Ort

Fit für die Schule – Ideen und Tipps für den Alltag



Zielsetzung

- Weitergabe an Eltern im persönlichen Gespräch
- Keine „Selbstbedienung“ durch Eltern, nur Anleitung durch das Fachpersonal
- Eltern und Kind können gemeinsam mit dieser Vorlage arbeiten

Zielsetzung

- Grundlage für Elternfortbildungen
- Arbeitsmittel für Beratungsgespräche zwischen Fachpersonal und Eltern in Krippen, Kitas und Grundschulen
- Einbindung von Kinderärzten zur Übergabe des Elternratgebers
- Ausgabe in den angehenden „Familienstützpunkten“

Zu folgenden Themenschwerpunkten sind
Tipps, Geschichten, Spielevorschlüsse u. v. m.
zu finden:

Soziale Fähigkeiten und Gefühle

Sprachbildung

Alltag

Denken und Wissen

Bewegung

Kreativität und Fantasie

Platz für eigene Gestaltung



"Welche Gefühle gibt es?"

Eine Vielzahl von Gefühlen lassen sich im Gesicht ablesen. Machen Sie vor Ihrem Kind verschiedene Gesichtsausdrücke wie z. B. Freude, Angst, Überraschung, Ärger und lassen Sie Ihr Kind dabei ausdrücken, wie es sich bei dieser gezeigten Mimik fühlt. Anschließend soll Ihr Schulanfänger erraten, welches Gefühl sich hinter diesem Gesichtsausdruck verbirgt.



- Gefühle anderer Personen wahrnehmen
- Erkennen, dass sich Gefühle anderer Personen und der Ausdruck nach Außen unterscheiden kann

Geschichte zum Entspannen und Ausruhen

Stell dir vor, du liegst auf einer grünen Wiese im Schatten eines Baumes. Ein sanfter Wind bläst durch deine Haare, du hörst die Bienen summen und die Vögel zwitschern. Du fühlst dich ganz entspannt. Auf einmal spürst du, wie etwas Zartes, Federleichtes über dein Gesicht streift. Plötzlich fühlst du dich selbst federleicht. Du hast ein Gefühl, als wärst du auf Wolken gebettet. Sie bilden einen Kreis um dich und lassen dich durch die Luft schweben. Du breitest die Arme aus und hörst, wie die Vögel ein Lied anstimmen. Dann spürst du, wie du langsam zu Boden sinkst. Noch immer singen die Vögel ihr Lied für dich und fliegen um dich herum. Dann wird das Gezwitscher immer leiser und leiser – die Vögel fliegen davon. Du bleibst noch eine ganze Weile ruhig liegen und öffnest erst dann langsam deine Augen.



eine Blumenwiese



**Schwerpunkt Soziale Fähigkeiten
und Gefühle**



Schwerpunkt Alltag

Seit Februar 2016 gibt es den **Elternratgeber** auch in **drei weiteren Sprachen**:

- Arabisch

FIT FÜR DIE SCHULE –
نصائح و أفكار للحياة اليومية

- Russisch

FIT FÜR DIE SCHULE –
Идеи и советы на каждый день

- Türkisch

FIT FÜR DIE SCHULE –
Günlük hayata yönelik fikirler ve tüyolar



Schritt für Schritt –
mit 3 Jahren fit!

_____ ist dabei



Hier ist Platz für ein Foto oder ein selbst gemaltes Bild.

Der zweite *Elternratgeber* für den Landkreis Mühldorf a. Inn

- **November 2014:** „Startschuss“ mit Erarbeitung der Rahmenbedingungen durch VertreterInnen verschiedener Krippen und der Fachakademie für Sozialpädagogik Mühldorf
- **Januar 2015:** Austausch über die Gestaltung und Umsetzung des Elternratgebers mit Experten aus dem Landkreis für den frühkindlichen Bereich (KoKi, Fachberatung, EKP-Leitung, Fachakademie)
- **Ab März 2015:** Inhaltliche Bearbeitung des Elternratgebers durch die Übungsfachgruppe Kleinstpädagogik der Fachakademie für Sozialpädagogik Mühldorf auf Grundlage der vorherigen Arbeitstreffen
- **Ab Oktober 2015:** Verteilung der Elternratgeber an entsprechende Einrichtungen (Krippen, EKP-Gruppen) und Einweisung des Fachpersonals in die Möglichkeiten der Anwendung und der Übergabe eines Ratgebers an die Eltern

Landratsamt Mühlendorf a. Inn
Lernen vor Ort
Elisabeth Huber, Stabstellenleitung
Töginger Straße 18
84453 Mühlendorf a. Inn
Telefon: 08631/699-504
E-Mail: elisabeth.huber@lra-mue.de